



Claas Hoffmann streicht die Wände vor, damit sie zur Einweihung der „Hall of Fame“ von vielen Künstlern gemeinsam gestaltet werden können.

FOTO: HANSESTADT LÜNEBURG

laubt ist: Es handelt sich dabei um zwei Unterführungen an der Willy-Brand-Stralße. Diese sollen als sogenannte „Hall of Fame“ genutzt werden. Damit gemeint sind in der Graffiti-Szene Flächen, an denen erfahrene Künstlerinnen und Künstler hochwertig Graffiti malen.

„Die Flächen sind nicht als Übungsfläche gedacht, wie es

Flächen gemalt werden.

Uta Hesebeck, Fachbereichsleiterin Tiefbau und Grün, weiß die Flächen bei dem Lüneburger Sprayer in guten Händen. „Wir haben bereits bei der Lärmschutzwand im Ilmenaugarten gemeinsam mit dem Klimaentscheid toll zusammengearbeitet“, so Hesebeck.

Erstmals gestaltet wurden

die Flächen dann neu bemalen“, sagt Hoffmann. Wer die „Hall of Fame“ aktiv nutzen möchte, erreicht ihn per E-Mail unter axitgraffiti@gmail.com.

Es gelten für die „Hall of Fame“ die üblichen Richtlinien etwa mit Blick auf die Pflege der Wände, die Inhalte der Graffiti und die Nutzung geeigneter Materialien.



Schaufahrt der Gespanne auf dem Acker begeistert mehr als 1000 Besucher in Bardenhagen

Bardenhagen – Mit rund 1000 Besuchern ist die elfte Auflage des gemeinsamen Feldabends der Vereinigte Saatzuchten und der Agravis Technik Raiffeisen in Bardenhagen auf eine deutlich größere Resonanz gestoßen als erwartet. Bei bestem Sommerwetter kamen Landwirte

und Mitarbeiter der Höfe aus dem Landkreis Uelzen und der ganzen Region Nordostniedersachsen, aber auch interessierte Besucher zum VSE-Betrieb. Das Fachpublikum nutzte die Gelegenheit zum Austausch und zum Besuch an den Ständen der Aussteller, die ihre Neuheiten im Bereich

der Agrartechnik vorstellten. Jens Möller führte durch das Programm. Knapp 30 Gespanne mit unterschiedlicher Technik wurden einzeln vorgestellt – am Ende gab es natürlich das traditionelle große Schaubild, bei dem noch einmal alle Gespanne mit musikalischer Untermalung auf die

Zuschauer zuführen. Wie immer nutzten viele Fans landwirtschaftlicher Maschinen diesen Anblick für Fotos. Im Anschluss wurde die Technik teilweise direkt vor Ort eingesetzt, um den Interessierten einen bestmöglichen Einblick in die Arbeitsweise zu geben.

FOTO: PRIVAT

wird am Montag, 4. September, beim Montagstreff des Kunstvereins Uelzen zu Gast sein. Weltweit lassen sich Künstler finden, welche „Das Eierhaar“ in Aja, Capoverde



weisen – Aukerhusen, unglücklich und emotional: Das Konzept von Matie Itolz und John Kelly im Theater an der Ilbenau war für jene, die schon lange Fans sind, eine

IN KÜRZE

Tipps für die Bewerberauswahl

Lüneburg – Der Arbeitgeberverband Lüneburg-Nordostniedersachsen bietet am Mittwoch, 6. September, ein Seminar für Unternehmen zur richtigen Bewerberauswahl an. Dabei gehen die Referentinnen Wiebke Krohn und Kim-Jana Bobring auf die arbeitsrechtlichen und personalwirtschaftlichen Herausforderungen und bewährte Praktiken ein. Anmeldungen unter www.av-lueneburg.de.

